

Kompetenzbogen Facharzt-Weiterbildung Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie

Bitte lesen Sie die zeitlichen Anforderungen an die Weiterbildung (Weiterbildungsabschnitte) in der der WBO ÄK MV 2020 auf der Homepage der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern nach.

[Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern \(aek-mv.de\)](http://aek-mv.de)

Antragsteller

WB-Stätte

Berichtszeitraum
(12 Monate)

Hinweise:

KM: Kognitive und Methodenkompetenz (Kenntnisse)

Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit systematisch einordnen und erklären können.

Bitte kreuzen Sie diese Kompetenz nur dann als vermittelbar an, wenn eine vollständige Kognitive und Methodenkompetenz vermittelt werden kann = „systematisch einordnen und erklären“.

H: Handlungskompetenz (Erfahrungen und Fertigkeiten)

Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit eigenverantwortlich durchführen können.

Bitte kreuzen bzw. geben Sie hier eine Zahl nur dann an, wenn die Handlungskompetenz vollständig vermittelt werden kann = „selbständig durchführen“.

Bitte geben Sie wie folgt Auskunft (alle Zeilen sind auszufüllen):

Mit **KM** gekennzeichnete Zeilen bitte wie folgt angeben: **X** = Kompetenz vorhanden; **ø** = Kompetenz nicht vorhanden

Mit **H** gekennzeichnete Zeilen grundsätzlich eine Anzahl (z.B. der durchgeführten Behandlungen/Untersuchung/Verfahren) angeben.

Sollte eine Angabe der Anzahl nicht sinnvoll erscheinen, bitte mit **X** = Kompetenz vorhanden, kennzeichnen,

Ist eine Kompetenz nicht vermittelbar, bitte mit **ø** = Kompetenz nicht vorhanden, kennzeichnen.

Mitwirkung: Dem Weiterzubildenden muss die Teilnahme an einer Untersuchung/Therapie, die primär durch einen anderen Arzt erbracht wird, auch interdisziplinär ermöglicht werden.

Gemeinsame Inhalte der Facharzt-Weiterbildungen im Gebiet Chirurgie			
Übergreifende Inhalte im Gebiet Chirurgie		Einrichtung	Persönlich
KM	Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien		
H	Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch, insbesondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Knotentechniken		
H	Chirurgische perioperative Behandlung einschließlich Vorbereitung, Lagerungstechniken, Nachsorge und Komplikationsmanagement sowie Indikationsstellung zu weiterführenden Maßnahmen		
H	Techniken der temporären Ruhigstellung und Fixationsverbände		
H	Prophylaxe, Diagnostik und Therapie von Thrombosen		
KM	Wundheilung und Narbenbildung		
H	Wundmanagement und stadiengerechte Wundtherapie sowie Verbandslehre einschließlich verschiedene Wundauflagen, Unterdruck- und Kompressionstherapie		
H	Defektdeckung bei akuten und chronischen Wunden		
KM	Grundlagen der medikamentösen Tumorthherapie		
KM	Basisbehandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten		
KM	Scoresysteme und Risikoeinschätzung		

Lokalanästhesie und Schmerztherapie		Einrichtung	Persönlich
H	Lokal- und Regionalanästhesien		
H	Abklärung peri- und postoperativer Schmerzzustände		
H	Diagnostik und Therapie nach dokumentierten Schmerztherapieplänen		
H	Behandlung von Patienten mit komplexen Schmerzzuständen		
H	Injektionen und Punktionen		
Notfall- und Intensivmedizin		Einrichtung	Persönlich
H	Erkennung und Behandlung akuter Notfälle einschließlich lebensrettender Maßnahmen		
H	Kardiopulmonale Reanimation		
KM	Pathophysiologie von schweren Verletzungen, des Polytraumas und deren Folgen		
H	Indikationsstellung zur Notfall-Laparotomie und Thorakotomie		
H	Überwachung, Monitoring, Dokumentation und Betreuung von intensivmedizinischen Patienten		
KM	Differenzierte Beatmungstechniken		
H	Atemunterstützende Maßnahmen bei intubierten und nicht-intubierten Patienten		
KM	Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patienten		
H	Mitbehandlung bei septischen Krankheitsbildern		
KM	Pharmakologie der Herz-Kreislauf-Unterstützung		
H	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung		
H	Zentralvenöse Zugänge		
H	Arterielle Kanülierung und Punktionen		
H	Thorax-Drainage		
H	Legen eines transurethralen und suprapubischen Katheters		

Spezifische Inhalte in der Facharzt-Weiterbildung Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie

Übergreifende Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie		Einrichtung	Persönlich
H	Einleitung und Durchführung von berufsgenossenschaftlichen Heilverfahren einschließlich Durchgangsarztverfahren		
KM	Grundlagen der Verwendung alloplastischer Materialien		
H	Wissenschaftlich begründete Gutachtenerstellung		
Plastisch-chirurgische Notfälle		Einrichtung	Persönlich
KM	Behandlungsoptionen fachspezifischer akuter Organstörungen, Verletzungen, Infektionen, Durchblutungsstörungen, insbesondere der Hand, der Weichteile und der Haut		
H	Erstversorgung von komplexen Verletzungen		
H	Schwere Weichteilverletzungen		
H	Erstversorgung komplexer Handverletzungen und Amputationen sowie Therapieplanung		
H	Wundversorgung großer Gesichts- und Kopfwunden		
H	Weichteilinfektionen		

H	Primäre Reposition von Luxationen und Frakturen an Hand und Handgelenk		
H	Extravasationen		
H	Escharotomie und Kompartmentspaltung		
Diagnostische Verfahren		Einrichtung	Persönlich
H	Indikation, Durchführung und Befunderstellung der intraoperativen radiologischen Befundkontrolle		
H	Indikationsstellung und Befundinterpretation weiterer bildgebender Verfahren		
H	Weichteilsonographie		
KM	Duplexsonographie der peripheren Gefäße		
Rekonstruktive plastische Eingriffe		Einrichtung	Persönlich
KM	Therapieoptionen bei tiefgehenden, ausgedehnten und fortschreitenden Entzündungen nach operativer Versorgung oder bei Weichteiluntergang mit Nekrosen von Haut, Faszien und Muskeln einschließlich Kompartmentsyndrom sowie angeborener Fehlbildungen, erworbener Erkrankungen und Verletzungen von funktionellen Strukturen		
KM	Grundlagen der chirurgischen Onkologie einschließlich der konservativen und operativen Behandlungsmethoden		
KM	Operationsschritte bei rekonstruktiven Eingriffen an Rumpf und Extremitäten, bei Narben- und Nabelhernien		
H	Débridement und Resektionen sowie Defektdeckung bei Infektionen und Tumoren einschließlich der septischen Traumachirurgie, davon		
H	- allschichtige Resektionen bei Osteomyelitis		
H	Mikrochirurgische Gefäßanastomosen		
H	Erste Assistenz bei freien mikrovaskulär angeschlossenen Lappenplastiken einschließlich Hebung		
H	Erste Assistenz bei motorischen Ersatzplastiken		
H	Erste Assistenz bei mikrovaskulären gestielten Lappenplastiken		
H	Hauttransplantationen		
H	Myokutane Lappenplastiken		
H	Rekonstruktive Eingriffe im Kopf- und Halsbereich, davon		
H	- lokale Lappenplastiken		
H	- gefäßgestielte Lappenplastiken		
H	Erste Assistenz bei komplexen Rekonstruktionen im Kopf- und Halsbereich		
H	Rekonstruktive Eingriffe an der Thoraxwand, davon		
H	- gefäßgestielte Lappenplastiken		
H	Rekonstruktive Eingriffe im Bereich der Mamma, davon		
H	- Brustrekonstruktionen mit Expander, Implantat und/oder Eigengewebe		
H	Rekonstruktive Eingriffe an Rumpf und Extremitäten, davon		
H	- lokale Lappenplastiken, davon		
H	- gefäßgestielte Lappenplastiken		
H	- Defektdeckung bei Dekubitalulcera		
H	Rekonstruktive Eingriffe am äußeren Genitale, z. B. bei Tumoren, Genitalverstümmelung		
H	Nervendekompressionen, auch bei Karpaltunnelsyndrom		
H	Primäre Koaptationen bzw. Transplantationen an Nerven, davon		

H	- an stammnahen Nerven		
H	- bei Transplantationen		
H	Wiederherstellung von Knorpel- und Knochenstrukturen an den Extremitäten		
H	Rekonstruktiv-plastische Eingriffe am Fuß einschließlich Korrekturen am knöchernen Skelett		
Ästhetisch-chirurgische und körperformende Maßnahmen		Einrichtung	Persönlich
KM	Planung, Indikation, Aufklärung und Grenzen bei der Anwendung ästhetischer Maßnahmen unter Berücksichtigung psychologischer und psychosomatischer Exploration		
KM	Standardisierte Fotodokumentation		
H	Ohrmuschelkorrekturen		
KM	Augenlidkorrekturen		
H	Eingriffe an der Mamma, davon		
H	- Mammareduktionplastiken und Mastopexien		
H	- Augmentationsplastiken		
H	- operative Korrektur von Gynäkomastie/Lipomastie		
H	Aspirationslippektomien zur Körperkonturierung an Rumpf und Extremitäten		
H	Abdominoplastiken		
H	Oberarm- oder Oberschenkelstraffungen		
H	Erste Assistenz bei der Septorhinoplastik		
H	Erste Assistenz bei Gesichts- und Halsstraffungen		
Verbrennungsmedizinische Eingriffe		Einrichtung	Persönlich
H	Diagnostik und Erstversorgung (Schwer-)Brandverletzter, davon		
H	- Verbrennungen 2. Grades von mehr als 10% der Körperoberfläche bei Erwachsenen		
H	- Verbrennungen 3. Grades von mehr als 5% der Körperoberfläche bei Erwachsenen		
H	- Verbrennungen der Hände, Füße, im Gesichts- und Genitalbereich		
H	- Verbrennungen 2. und 3. Grades bei Kindern		
KM	Therapieoptionen bei Verbrennungen 2. und 3. Grades sowie bei durch elektrischen Strom verursachten thermischen Schäden oder entsprechender Schädigung durch chemische Substanzen, auch im Gesicht, an Hand, Fuß oder im Genitalbereich sowie bei schwerwiegenden, großflächigen exfoliativen Hauterkrankungen oder allergischen Hautreaktionen		
H	Anwendung chirurgischer Hautersatzverfahren, davon		
H	- nicht autolog		
H	Rekonstruktive Eingriffe bei Verbrennungen		
H	Narbenkorrekturen nach Verbrennungen		
KM	Gewinnung und Verwendung von Hauttransplantaten einschließlich Keratinozytenzüchtung		
Handchirurgische Eingriffe		Einrichtung	Persönlich
KM	Angeborene Fehlbildungen und erworbene Erkrankungen und Verletzungen der Hand		
H	Eingriffe an der Hand, davon		
H	- Dupuytren'sche Kontrakturen unterschiedlicher Schweregrade		
H	- Ringbandspaltungen		

H	- Resektion von Ganglien sowie Synovialitis		
H	- Strecksehnen-Naht		
H	- Beugesehnen-Naht		
H	- Bandersatzplastik einschließlich Bandnaht		
KM	Fingeramputationen und Handverschmälerungen		
H	Erste Assistenz bei Replantationen und schweren komplexen Handverletzungen		
H	Operative Versorgung bei Infektionen im Bereich der Hand		
H	Osteosynthetische Versorgung der Hand im Rahmen von Replantationen		
KM	Konservative Frakturbehandlung und Ruhigstellungsverfahren nach Handoperationen		
H	Einleitung von Rehabilitationsmaßnahmen nach Handverletzungen		
Strahlenschutz		Einrichtung	Persönlich
KM	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen		
KM	Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes		
H	Voraussetzungen zur Erlangung der erforderlichen Fachkunden im gesetzlich geregelten Strahlenschutz		

Anmerkungen:

Ort, Datum

Unterschrift

Stempel
Einrichtung